

Millennial Potashs Bohrung BA-001-EXT durchteuft bedeutende Kalivorkommen auf Kaliprojekt Banio

06.05.2025 | [IRW-Press](#)

6. Mai 2025 - [Millennial Potash Corp.](#) (TSX.V: MLP, OTCQB: MLPNF, FWB: X0D) (MLP, Millennial oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass das Unternehmen die Bohrung BA-001-EXT im North Target seines Kaliprojekts Banio in Gabun abgeschlossen hat. Die Bohrung BA-001-EXT wurde ursprünglich im Jahr 2017 niedergebracht und vorzeitig in einer Zone mit weicher Sedimentverformung oder Rutschungszone, die reich an Carnallit ist, in einer Tiefe von ca. 364 m eingestellt. Im Rahmen des Phase-2-Bohrprogramms von Millennial wurde BA-001-EXT auf eine Tiefe von etwa 678 m erweitert und durchteufte zahlreiche Carnallit-Flöze innerhalb von etwa 290 m mit abwechselnden Carnallit- und Halit-Lagen in einer Tiefe von 364 m bis 657 m.

Farhad Abasov, Vorsitzender von Millennial, erklärte: Millennial ist sehr erfreut, mit der Bohrung BA-001-EXT einen robusten Abschnitt mit einer Wechsellagerung von Carnallit und Halit durchteuft zu haben. Zahlreiche mächtige Kaliflöze in Carnallitform wurden in der Verlängerung von BA-001 durchteuft, und insgesamt übertrafen die mehr als 250 m mächtigen Carnallit- und Halit-Wechsellagen unsere Erwartungen. Wir freuen uns auf den Abschluss der Protokollierungs- und Probenentnahmearbeiten in den Kalihorizonten und auf die Analyseergebnisse. Die Erweiterung der Bohrung BA-001 und das Niederbringen einer neuen Bohrung BA-004 könnten die Kaliressourcen des Projekts erheblich steigern. Nach Abschluss der Bohrungen wird eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung erwartet, die die Grundlage für eine Machbarkeitsstudie bilden wird, die in den kommenden Monaten beginnen soll.

Die Bohrung BA-001 wurde ursprünglich im Jahr 2017 bis zu einer Tiefe von 364 m niedergebracht, wo massiver Carnallit durchteuft wurde, jedoch mit variablen Schichtungsorientierungen, die ursprünglich als Verwerfungszone interpretiert wurden. Das geologische Modell von MLP, das auf umfangreichen Erfahrungen im Gabun-Kongo-Becken basiert, erkannte diese Variabilität in der Schichtung als Verformung von Weichsedimenten, die nur auf die oberen Evaporitzyklen im Becken beschränkt ist. Die Bohrung BA-001 wurde erneut aufgenommen und bis zu einer Tiefe von 678 m fortgesetzt, nachdem zwischen ca. 364 m und 657 m zahlreiche Evaporitzyklen und Carnallit-Flöze durchteuft wurden (siehe Kernfotos 1 und 2 unten). Die detaillierte Kernprotokollierung und die endgültige Interpretation der Evaporitzyklen sowie die Identifizierung der Flöze sind noch im Gange. Darüber hinaus werden die Kernvorbereitung und die Probenahme in den nächsten Wochen abgeschlossen und die Proben zur Analyse an den Saskatchewan Research Council geschickt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79474/MLP_050625_DE.001.jpeg

Foto 1: Roter, karnallitreicher Kern aus BA_001-EXT mit wechsellagernden knolligen Karnallit- und Halit-Lagen mit Merkmalen einer Verformung des weichen Sediments in einer Tiefe von ca. 503 m bis 508 m.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79474/MLP_050625_DE.002.jpeg

Foto 2: Roter, karnallitreicher Kern aus BA-001-EXT mit massivem, knolligem Carnallit und geschichtetem Halit in einer Tiefe von ca. 653 m bis 656 m.

Nach Abschluss von BA-001-EXT wird die Bohranlage 3,7 km nach Osten zur Bohrung BA-004 verlegt, die konzipiert wurde, die laterale Ausdehnung der Kalihorizonte in einem noch nicht untersuchten Gebiet zu evaluieren, in dem seismische Untersuchungen die Kontinuität der Kalihorizonte unterstützen. Das geologische Modell des Unternehmens deutet darauf hin, dass die Salzsequenz in einer Tiefe von etwa 250 m bis 650 m durchteuft werden sollte und möglicherweise die Evaporitzyklen II bis VIII beherbergt, die zahlreiche Kaliumhorizonte in Form von Carnallit enthalten.

Die Zielsetzungen des Phase-2-Programms bestehen darin, das Vorhandensein kalireicher Horizonte in der Tiefe und seitlich zu bewerten, um zusätzliche Daten für eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung zu liefern. Die Identifizierung zusätzlicher Kalihorizonte, die in Phase 2 beschrieben wurden, könnte die kombinierte Streichlänge der bekannten Mineralisierung auf 8.000 m erweitern und die Projektressourcen potenziell um beträchtliche Tonnagen erweitern, wobei die angedeutete MRE derzeit 657 Mio. Tonnen mit

einem Gehalt von 15,9 % KCl und die vermutete MRE 1,159 Mrd. Tonnen mit einem Gehalt von 16 % KCl betragen (siehe Pressemitteilung vom 16. Januar 2024). In Verbindung mit der potenziellen Ressourcenerhöhung könnten die Daten aus diesen beiden Bohrungen eine Hochstufung einiger Ressourcen vom Status angedeutet auf nachgewiesen und möglicherweise eine Umwandlung der vermuteten Tonnage in den Status angedeutet ermöglichen.

Das Bohrprogramm der Phase 2 wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2025 abgeschlossen sein, woraufhin eine überarbeitete Mineralressourcenschätzung folgen soll.

Die Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Peter J. MacLean, Ph.D., P. Geo, Director des Unternehmens, der als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 qualifiziert ist, geprüft und genehmigt.

Wenn Sie mehr über Millennial Potash Corp. erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Investor Relations unter Tel.: (604) 662-8184 oder per E-Mail an info@millennialpotash.com.

Halten Sie sich über die Entwicklungen bei Millennial Potash auf dem Laufenden und werden Sie Mitglied unserer Online-Communities auf Twitter, Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube.

[Millennial Potash Corp.](#)

Farhad Abasov
Chair of the Board of Directors

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieses Dokument kann bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen" oder "geplant", "prognostizieren", "beabsichtigen", "können", "planen", "könnten" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, sind damit zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gemeint. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf künftige Rohstoffpreise, die Genauigkeit von Mineral- oder Ressourcenexplorationsaktivitäten, Reserven oder Ressourcen, behördliche oder staatliche Anforderungen oder Genehmigungen, einschließlich Genehmigungen von Eigentumsrechten und Bergbaurechten oder -lizenzen und Umweltgenehmigungen (einschließlich Land- oder Wassernutzung), Genehmigungen der örtlichen Gemeinde oder der indigenen Gemeinschaft, die Zuverlässigkeit von Informationen Dritter, den weiteren Zugang zu Mineralliegenschaften oder die Infrastruktur beziehen, Änderungen von Gesetzen, Regeln und Vorschriften in Gabun oder anderen Ländern, die sich auf das Unternehmen oder seine Liegenschaften oder die kommerzielle Nutzung dieser Liegenschaften auswirken könnten, Währungsrisiken, einschließlich des Wechselkurses von USD zu CAD oder CFA oder anderen Währungen, Schwankungen auf dem Markt für Kali oder kalibezogene Produkte, Änderungen der Explorationskosten und staatlichen Royalties, Exportrichtlinien oder Steuern in Gabun oder anderen Ländern sowie andere Faktoren oder Informationen. Die aktuellen Pläne, Erwartungen und Absichten des Unternehmens in Bezug auf die Entwicklung seines Geschäfts und des Kaliprojekts Banio können durch wirtschaftliche Unwägbarkeiten, die sich aus einer Pandemie ergeben, oder durch die Auswirkungen der aktuellen Finanz- und sonstigen Marktbedingungen auf die Fähigkeit des Unternehmens, weitere Finanzierungen oder die Finanzierung des Kaliprojekts Banio sicherzustellen, beeinträchtigt werden. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen, umweltbezogenen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Ungewissheiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen

oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die diese Aussagen und Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/691010--Millennial-Potashs-Bohrung-BA-001-EXT-durchteuft-bedeutende-Kalivorkommen-auf-Kaliprojekt-Banio.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).